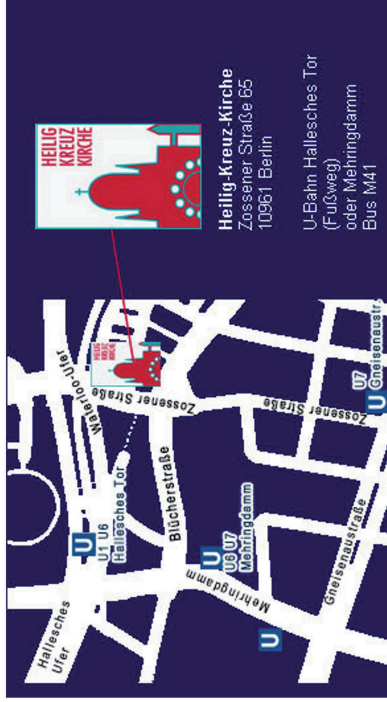


Veranstaltungsort

Heilig-Kreuz-Kirche
Zossener Straße 65
10961 Berlin



Kontakt

Koordination:
Helmut Adamaschek
Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung
adamaschek@bildungswerk-boell.de
Tel. 030 - 61 12 89 65

Mekonnen Mesghena
Heinrich-Böll-Stiftung
mesghena@boell.de

STIFTUNG

DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN



Bildungswerk Berlin
der Heinrich-Böll-Stiftung



HEINRICH BÖLL STIFTUNG

taz.die tageszeitung

Komitee SOS Mittelmeer - Lebensretter in Not



27. November 2012 Berlin (Heilig-Kreuz-Kirche)



Dienstag, 27. November 2012

Auf der Suche nach Schutz vor Verfolgung oder der Suche nach einem menschenwürdigen Leben in Europa finden täglich zahlreiche Menschen den Tod. Sie fliehen vor der Zerstörung ihrer Lebensgrundlagen durch Kriege, Klimawandel, ungerechte Wirtschafts- und Handelsbedingungen und vor gewalttätigen und diskriminierenden gesellschaftlichen Verhältnissen.

Die, die es schaffen, werden meist unter menschenunwürdigen Verhältnissen in Lagern untergebracht, um sie schnellstmöglich wieder in ihre Herkunftsländer abzuschieben und andere abzuschrecken. Viele scheitern schon an den Außengrenzen der EU. Ungeschätzt tausender Opfer setzen die europäischen Staaten weiter auf die organisierte Abschottung von Flüchtenden und ungewollten Migrant_innen. Die Menschen haben daher fast keine andere Möglichkeit als illegalisiert in die EU einzureisen.

Auf der Konferenz „Europäische Flüchtlingspolitik und Menschenrechte“ wird über die aktuellen Entwicklungen in der EU mit Fokus auf den Mittelmeerraum berichtet und diskutiert werden. Referenten aus Tunesien werden dabei besonders auf die Entwicklungen im Maghreb eingehen. Gerade in diesen Ländern versucht die EU durch verschiedene Abkommen mit den jeweiligen Regierungen die Flüchtenden und Migrant_innen schon vor der Einreise in die EU zu stoppen.

Begleitet und abgerundet wird die Konferenz von der Band „The Refugees“. Die Band besteht aus Musiker_innen verschiedener Flüchtlingsheime. Entstanden ist die Band im Frühjahr 2011 aus einem Projekt von Heinz Ratz und seiner Band Strom & Wasser, der auf der Suche nach Musiker_innen durch fast 80 Lager gereist war, um den dort untergebrachten Künstler_innen die Möglichkeit zu bieten, gemeinsam Musik zu spielen und auf ihre Situation aufmerksam zu machen.

17:30 Uhr	Begrüßung und Einführung (Heidi Bischoff-Pflanz)
18:00Uhr	Vortrag: "Macht Europa dicht?" (Sabine am Orde, Taz)
18:20 Uhr	Vortrag: "Migrationspolitik im Maghreb" (Abdeljelil Bedoui)
18:50 Uhr	Vortrag: "Aktuelle Entwicklungen in Tunesien" (Abdel Jenzeri)
19:20 Uhr	Diskussion
20:15 Uhr	Kurzbeitrag: Martin Buchholz
20:30 Uhr	Konzert: "Strom & Wasser feat. The Refugees" (www.1000bruecken.de)
22:30 Uhr	Ende